

12.
MÄRZ
2020

7. SYMPOSIUM „SCHULEN DER ZUKUNFT“

RÄUME FÜR DIGITALISIERUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Zentrum für Lehrerbildung veranstaltet im Frühjahr 2020 bereits zum siebten Mal das Symposium „Schulen der Zukunft“.

Das Thema der schulischen Räume, das die Veranstaltungsreihe seit dem Beginn prägt, wird auch dieses Mal von einer neuen Seite beleuchtet.

Nach der Auseinandersetzung mit den realen, physischen Räumen, den Auswirkungen der gebauten Umgebung auf die Lernprozesse sowie den schulischen Außenräumen wurde der Blick in den weiteren Ausgaben des Symposiums von physischen schulischen Räumen hin zu einem ideellen Ort der Zusammenarbeit gelenkt, den sogenannten ‚hybriden Räumen‘, in denen die verschiedenen beteiligten Akteure im Kontext der Lehrkräfteprofessionalisierung zusammenfinden. Im vergangenen 6. Symposium „Schulen der Zukunft“ wurde einer weiteren Raumkategorie Aufmerksamkeit geschenkt – den digitalen Räumen. Daran knüpfen wir auch in dieser Veranstaltung mit dem Fokus auf schulische *Räume für Digitalisierung* wieder an und greifen einerseits das Motiv der physischen Räume wieder auf, kommen aber auch dem Wunsch einer Fortsetzung des Themas nach.

Das Symposium richtet sich an Bildungswissenschaftler*innen, Fachdidaktiker*innen, Lehrkräfte an Schulen und Studienseminaren, Studierende, Vertreter*innen der Bildungsadministration sowie die interessierte Öffentlichkeit.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr ZfL-Team

Organisation:

Zentrum für Lehrerbildung (ZfL)

Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz

Universitätsstr. 1

56070 Koblenz

Sekretariat: 0261/287-2900

E-Mail: zfl@uni-koblenz.de

Internet: zfl.uni-koblenz.de

Die Veranstaltung ist als Lehrkräftefortbildung anerkannt. Sie erhalten nach Abschluss eine Teilnahmebescheinigung.

Anerkennungs-AZ: 20ZFL50007

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir bitten um **Anmeldung** unter:

zfl.uni-koblenz.de/veranstaltungen/tagungen/schulenderzukunft

Tagungsort:

Universität Koblenz-Landau

Campus Koblenz

Universitätsstr. 1

56070 Koblenz

Gebäude D,

Raum D 239



PROGRAMM

09:30-10:00

Anmeldung

Begrüßung

10:00-10:15

Vertr.-Prof. Dr. Denise Demski vertritt seit dem Wintersemester 2019/20 die Professur für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Bildungssystem- und Schulentwicklungsforschung der Universität Koblenz-Landau. Zu ihren bisherigen berufsbiographischen Stationen zählt u.a. die wissenschaftliche Mitarbeit in der AG Schulforschung der Ruhr-Universität Bochum. Ihr obliegt die Hauptprojektleitung des Projektes „Digitales Lernen in der gymnasialen Oberstufe des Zweiten Bildungsweges (DigiGO)“, welches durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird.

10:15-11:00

Plenarvortrag

**Digitalisierung und Digitalität –
Eine Einführung aus schulpädagogischer Sicht**

Vertr.-Prof. Dr. Denise Demski,
Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz

Kaffeepause

11:00-11:15

Plenarvortrag

**Schulische Räume für Digitalisierung aus
architektonischer Sicht**

Prof. Dr. Marc Kirschbaum,
SRH Hochschule Heidelberg

11:15-12:15

Prof. Dr. Marc Kirschbaum ist Architekt und Professor für Architekturtheorie und Entwerfen an der SRH Hochschule Heidelberg. Dort leitet er auch den Studiengang Architektur (B.A. und M.A.). Zudem ist er Projektleiter des Reallabors „STADT-RAUM-BILDUNG“, einem inter- und transdisziplinären Verbundprojekt, gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg. Zu seinen Arbeits- und Forschungsschwerpunkten zählen unter anderem Bildungsräume an Schulen und Hochschulen sowie Wechselwirkungen von Raum und Mensch.

12:15-13:15

Mittagspause

Stefan Ruppner ist Rektor der Alemannenschule Wutöschingen. Die Gemeinschaftsschule im Süden Baden-Württembergs zeichnet sich durch ein innovatives Konzept aus, bei dem der Einsatz digitaler Medien sowie auch der Gestaltung des Raumes und der Schularchitektur eine bedeutsame Rolle zugewiesen wird. Für ihre herausragenden Schul- und Lernstrukturen wurde der Alemannenschule Wutöschingen 2019 der deutsche Schulpreis verliehen.

13:15-14:00

Plenarvortrag

**Die Alemannenschule Wutöschingen –
Vorstellung eines Praxisbeispiels innovativer
(Raum-)Konzepte**

Stefan Ruppner
Alemannenschule Wutöschingen

Diskussion

14:00-16:00

Ein Blick in die Region:

**Impulse und Diskussion zum aktuellen Stand,
zu Bedarfen und Lösungsansätzen**

Mitwirkende regionale Schulen u.a.:

- Evangelisches Gymnasium Bad Marienberg
- Grundschule Freiherr-vom-Stein Koblenz
- Max-von-Laue-Gymnasium Koblenz
- Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur